

15.06.2009

### Weiterhin auf Playoff-Kurs

**Mit erneut zwei Siegen kehrt das männliche NLA-Team des TSV Jona vom letzten Hinrundenspieltag der aktuellen Saison aus Wilen heim.**

Von Sebastian Kammer, Faustball TSV Jona

Faustball. – Das Joner Fanionteam befindet sich weiterhin auf Kurs und verteidigte mit den Siegen seine zweite Tabellenposition. Die St. Galler reisten mit einem leicht reduzierten Kader ins Thurgau, da Patrick Kuster abwesend war und Fabian Zahner immer noch ausfällt.

#### Sicherer Sieg gegen den Gastgeber

Mit der FG Rickenbach-Wilen stand in der ersten Partie dem TSV Jona eine stark motivierte Mannschaft gegenüber, welche bis dahin noch punktlos war und deshalb unbedingt das Spiel gewinnen wollte. Doch das Team um Captain Reto Castellucci wusste diese Drangphase zu unterbinden und profitierte anfangs vom drucklosen Service des Gegners. Aufbauend auf einer stabilen Abwehr gelang es über einen konzentrierten Spielaufbau den eigenen Angriff immer wieder in Positionen zu bringen. Somit sicherte man sich auch knapp den ersten Spielabschnitt. Der zweite Satz verlief im Grunde ähnlich wie der Vorherige, nur das man dieses Mal noch effizienter die eigenen Chancen nutzen konnte und deshalb ein deutliches 11:5 die Konsequenz war. Im dritten Satz startete der TSV Jona mit Mühe in das Spielgeschehen, da vor allem Zusprieler Sebastian Kammer nicht seinen besten Tag erwischte. Dennoch zeigte sich das Team geschlossen und überbrückte diese Schwäche erfolgreich. Gewillt das Spiel möglichst in drei Sätzen zu gewinnen legte sich der Tabellenzweite gegen Satzende noch einmal gehörig ins Zeug und konnte schliesslich den dritten Matchball durch ein Serviceass verwerten.

#### Konzentrationsschwierigkeiten gegen Deitingen

Anschliessend stand das letzte Hinrundenspiel gegen die Mannschaft aus Deitingen an. Gegen dieses Team bekundeten die Joner etwas Schwierigkeiten, da man mit der gegnerischen Spielart einfach Probleme hat. Auf Grund deren sehr emotionslosen Spiel fiel es den Männern von Marcel Cathomas extrem schwer die Konzentration das ganze Spiel über zu wahren und die eigene Stimmung hoch zu halten. Nach gutem Beginn der Joner musste man deshalb die Führung abgeben. Doch der TSV Jona kämpfte sich zurück und sicherte sich dank dem genutzten zweiten Satzball den ersten Spielabschnitt. Auf Grund der hohen Fehlerquote des Deitingen Angriffs war der darauffolgende Satz eine extrem deutliche Angelegenheit und Jona ging mit 2:0 Sätze in Führung. Auch nach Einwechselungen verlief das Spiel im dritten Teilabschnitt zwar recht ausgeglichen, aber aus unerklärlichen Gründen legte die St. Galler eine mentale Pause ein und man gab diesen Satz völlig unnötig ab. Die geforderte Reaktion folgte jedoch im vierten Satz des Spiels als sich das Team noch einmal konzentrierte und durch ein schönes Service über das 11:8 den 3:1 Spielerfolg sicherte.

#### Faustball NLA – 4. Runde in Wilen

Ergebnisse: TSV Jona – FG Rickenbach-Wilen 3:0 (11:8/11:5/11:9)  
TSV Jona – TSV Faustball Deitingen 3:1 (11:9/11:5/9:11/11:8)

Sonstiges: 60 Zuschauer

Kader: Baumann, Beeler, Castellucci (C), Kammer, Kuster (abwesend), Jäger, Tremp, Zahner (verletzt), Cathomas (Trainer), Haag (Coach)